

Ausdrucks- und Tanzpädagoge



Alles auf einen Blick:

Kosten	2.800,00 €
Zielgruppe	Interessierte, Pädagogen Zertifikat

Tanz bewegt die Seele und drückt Bedürfnisse und Sehnsüchte aus. In der heutigen Zeit ist es besonders wichtig unser körperliches Dasein zu erkennen und zu integrieren. Tanzen hilft, die körperliche und seelische Gesundheit ins Gleichgewicht zu bringen. Dazu lernt man sich und die anderen Menschen besser kennen. Präventiv wirkt Tanz gegen Stress am Arbeitsplatz und erhöht klare Kommunikation.

Am Ende des Kurses haben Sie die Möglichkeit ein praktisches Angebot in der Gruppe durchzuführen und dieses von Ihrer Dozentin reflektieren zu lassen, um anschließend das Zertifikat zum „Ausdruck- und Tanzpädagoge“ zu erhalten.

Die Weiterbildung zum Ausdruck- und Tanzpädagoge richtet sich an alle Tanzinteressierten und an Mitarbeiter aus dem Sozial- und Gesundheitsbereich. In der Weiterbildung haben Sie die Möglichkeit die Fähigkeit zu erwerben, fachlich und geschult Tanzangebote in Gruppen durchzuführen.

Es wird den Teilnehmern ein "Buffet" an pädagogischen Ressourcen und Ansätzen geboten und unterstützt sie bei der Erkundung ihres Unterrichtsstils. Daher wird jeder Teilnehmer im Laufe der Weiterbildung zwei kurze Anleitungen (15-25 Minuten) geben, sowie eine Kursstunde (50-60 Minuten) als Teil der Prüfung anleiten.

Die somatischen Tanztechniken und Bewegungsansätze, die in dieser Weiterbildung verwendet werden, basieren auf Aspekten der erlebnisorientierten Anatomie, Bartenieff Fundamentals und BrainDance, Laban- und Kestenberg-Bewegungsanalyse, Feldenkrais, Anna Halprins Bewegungsritual und dem Tamalpa Life/Art Prozess®.

Die Inhalte werden größtenteils durch Improvisationen gelehrt und unterstützt die Teilnehmer dabei, Bewegungsanregungen in ihrem eigenen Körper zu erforschen. Ziel ist es, dass die Teilnehmer ein tiefes Verständnis für die "Zutaten" der Bewegung entwickeln, die ihre kreativen Möglichkeiten erweitern.

Diese Weiterbildung vermittelt eine Tankursstruktur, die von einem Warm-up über verschiedene Improvisationsansätze (die auch mit vorgegebenem Bewegungsmaterial verwendet werden können) diese zu choreografischen Erkundungen führt.

Es werden psychosoziale Eigenschaften gelernt, um ein Verständnis für die psychosoziale Entwicklung, Gruppendynamik und Kommunikation zwischen den Pädagogen und ihren zukünftigen Teilnehmern zu fördern. Ein tieferes Verständnis dafür, wie Bewegung dem Ausdruck und der Beziehung dient, ermöglicht es Pädagogen, das Potenzial ihrer Teilnehmer besser zu schätzen und zu fördern. Diese Sensibilität wird erprobt. Außerdem wird beigebracht, wie

Standort

München

Termin(e)

Auf Anfrage

Weitere Informationen

Dozent

Callie Arnold

Tanztherapeutin BTd, Heilpraktikerin für Psychotherapie, Freiberufliche Tanzlehrerin „Life/Art Practitioner“, Somatische Bewegungstherapeutin (ISMETA)

[Weitere Infos zur Dozentin](#)

Veranstaltungsort

Döpfer Akademie
Wilhelm-Hale-Str. 53
80639 München

Ihre Ansprechpartner

Carolin Göppel

Tel: 089 547179-38

E-Mail: c.goepfel@doepfer-akademie.de

Eveline Schmauß

Tel: 089 54 71 79-38

E-Mail: e.schmauss@doepfer-akademie.de

Pädagogen die grundlegende Selbstregulierung in einer Gruppe unterstützen, als Teil der Förderung des allgemeinen Wohlbefindens während einer Unterrichtsstunde.

Diese Weiterbildung lehrt die Entwicklungsmuster der Koordination und die Grundlagen der Bewegung als Kommunikation. Dieses Wissen ist hilfreich bei der Arbeit mit Bevölkerungsgruppen mit besonderen Bedürfnissen, wie Kindern und Erwachsenen mit geistigen oder körperlichen Behinderungen. Das Ausmaß, in dem die Anwendung dieser Übungen bei solchen Gruppen erforscht wird, hängt von den Interessen der Teilnehmer ab. Spezifische Methoden für das Unterrichten solcher Gruppen werden nicht Teil des Kurses sein, obwohl Empfehlungen für weitere Informations-Quellen gegeben werden können.

Der Inhalt des Seminars wird nicht als therapeutische Methodik gelehrt.

Diese Weiterbildung ist für Menschen, die:

- ihre Fähigkeit erweitern wollen, sensibel und wertschätzend mit ihren eigenen Teilnehmern zu arbeiten
- Unterricht auf der Grundlage der folgenden Methoden gestalten, oder diese in ihren Unterricht einbauen wollen:
 - Improvisation und kollaborative Choreografie
 - Sinneswahrnehmung, somatische Methoden und erlebnisorientierte Anatomie
- Ihre Teilnehmer dabei unterstützen wollen:
 - sich kreativ mit dem Tanzmaterial auseinanderzusetzen
 - sich ihrer eigenen Bewegungspräferenzen bewusst zu werden und ihr Bewegungsrepertoire zu erweitern
 - Tanz als Praxis zu erfahren, um ihre eigenen kreativen Einsichten, Assoziationen und Perspektiven zu erforschen und auszudrücken.
 - auch mit alltäglichen Bewegungen künstlerisch zu spielen und diese wertzuschätzen (mit Techniken aus dem postmodernen und somatischen Tanz)

Für alle Interessierte, die vorab einen Einblick in die Weiterbildung erhalten möchten, können vorab an dem **Kurswochenende „Getanzte Anatomie“** teilnehmen.

» Weitere Infos zu den Kursinhalten

Inhalte

["Einblick in die Weiterbildung: Kerninhalte im Videoformat präsentiert"](#)

Hinweise

- Voraussetzung: 2 Jahre Tanzerfahrung / Hobby-Tanzerfahrung
- Ein persönliches Telefongespräch Tel: 089/54 71 79-38 und / oder die Teilnahme an der Informations-Veranstaltung
- Bitte bringen Sie ein Handtuch, Decke, Socken oder Tanzschuhe mit leichter Sohle (es kann auch barfuß getanzt werden), bequeme Kleidung mit.
- Um am Ende das Zertifikat zu erhalten, darf eine Fehlzeit von 32 Unterrichtseinheiten nicht überschritten werden.
- Die Teilnehmer müssen das gesamte Prüfungswochenende besuchen, um ihr Zertifikat zu erhalten.
- Bitte füllen Sie den [Fragebogen](#) aus und senden ihn vor Kursanmeldung oder zusammen mit dem Anmeldeformular direkt an [uns](#).
- [Kursstart September 25: Wochenendkurs](#)

- [Kursstart März 26: Blockkurs](#)